

8 Festsetzungen des Bebauungsplanes und der örtlichen Bauvorschriften (§ 2 Abs. 6 Nr. 5 BauVorVO)

Bearbeitungs-
vermerke

- 8.1 Bebauungsplan (Name u. Reg.Nr.): Planbereich 0803/1 Karlstraße
- 8.2 rechtsverbindlich (§ 12 BBauG): JA / NEIN seit: 18. 12. 1971
- 8.3 Art der baulichen Nutzung (Baugebiet): MI
- 8.4 Ausnahmen und besondere Festsetzungen: JA / NEIN
- 8.5.1 Zahl der Vollgeschosse = Z: IV oder Höhe der Gebäude:
- 8.5.2 Maß der Grundflächenzahl = GRZ: 0,4 oder Größe der Grundfläche:
- 8.5.3 Nutzung Geschoßflächenzahl = GFZ: 1,1 oder Größe der Geschoßfläche:
- 8.5.4 Baumassenzahl = BMZ: - oder Baumasse:
- 8.6 Bauweise (§ 22 BauNVO): offen / geschlossen / besondere Bauweise
- 8.7 Sonstige Festsetzungen (§ 9 BBauG): JA / NEIN
- 8.8 Örtliche Bauvorschriften (§ 111 LBO): JA / NEIN

9 Berechnung der Flächenbeanspruchung des Baugrundstückes (§ 2 Abs. 6 Nr. 7 BauVorVO)

- 9.1 Fläche des Baugrundstückes: 902 qm
- 9.1.1 zu Zuschlag nach § 21a Abs. 2 BauNVO : + qm
- 9.1.2 ab Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie : - qm
- 9.1.3 ab Teilflächen des Baugrundstückes, die nicht im Bauland liegen (§ 19 Abs. 3 BauNVO) : - qm
- 9.1.4 ab Flächenbaukasten : - qm
- 9.2 Maßgebende Grundstücksfläche = MGF 902 qm

blau geändert
Bad Cannstatt, den 16.3.85
Verm. Ing. *Faller*

	bauliche Grundfläche	Geschoßfläche	Baumasse
9.3 baul. Nutzung d. Baugrundstückes			
9.4.1 baul. Anlagen vorhanden	400 qm	1445 qm	cbm
9.4.2 (ohne Garagen und überdachte Stellplätze) geplant	- qm	85 qm	cbm
9.5.1 Garagen und überdachte Stellplätze vorhanden	tiefergar. qm	- qm	cbm
9.5.2 geplant	- qm	- qm	cbm
9.6 vorhanden + geplant	- qm	- qm	cbm
9.7 Nach § 21a Abs. 3 S. 1 BauNVO ab 0,1 x MGF	- qm		
9.8 verbleiben	- qm		
9.9 anzurechnen unter Berücksichtigung von § 21a	Abs. 3 BauNVO - qm	Abs. 4 BauNVO - qm	Abs. 4 BauNVO cbm
9.10 in Anspruch genommen	400 qm	1530 qm	cbm
9.11 MGF x GRZ =	361 qm	MGF x GFZ = 992 qm	MGF x BMZ = cbm
9.12 Zulag nach § 21a Abs. 5 BauNVO		552 qm	Zulag nach § 21a Abs. 5 BauNVO qm
9.13 zulässige Nutzung	361 qm	1544 qm	cbm
9.14 zulässige Nutzung überschritten zu 39 qm = 4,4 % zu - qm = - % zu cbm = %			

10 Unterschriften (§ 90 Abs. 4 LBO)

Das im Lageplan dargestellte Vorhaben entspricht dem Bauantrag (§ 79 Abs. 1 LBO)

Lageplan zeichnerischer und schriftlicher Teil gefertigt.
Der Sachverständige (§ 79 Abs. 2 LBO)

Planverfasser:

G. AICHELE
FREIER ARCHITECTEN
75-BAD CANNSTATT-PADERSBUNNENSTR. 102, T. 568733

9.12.82

Datum

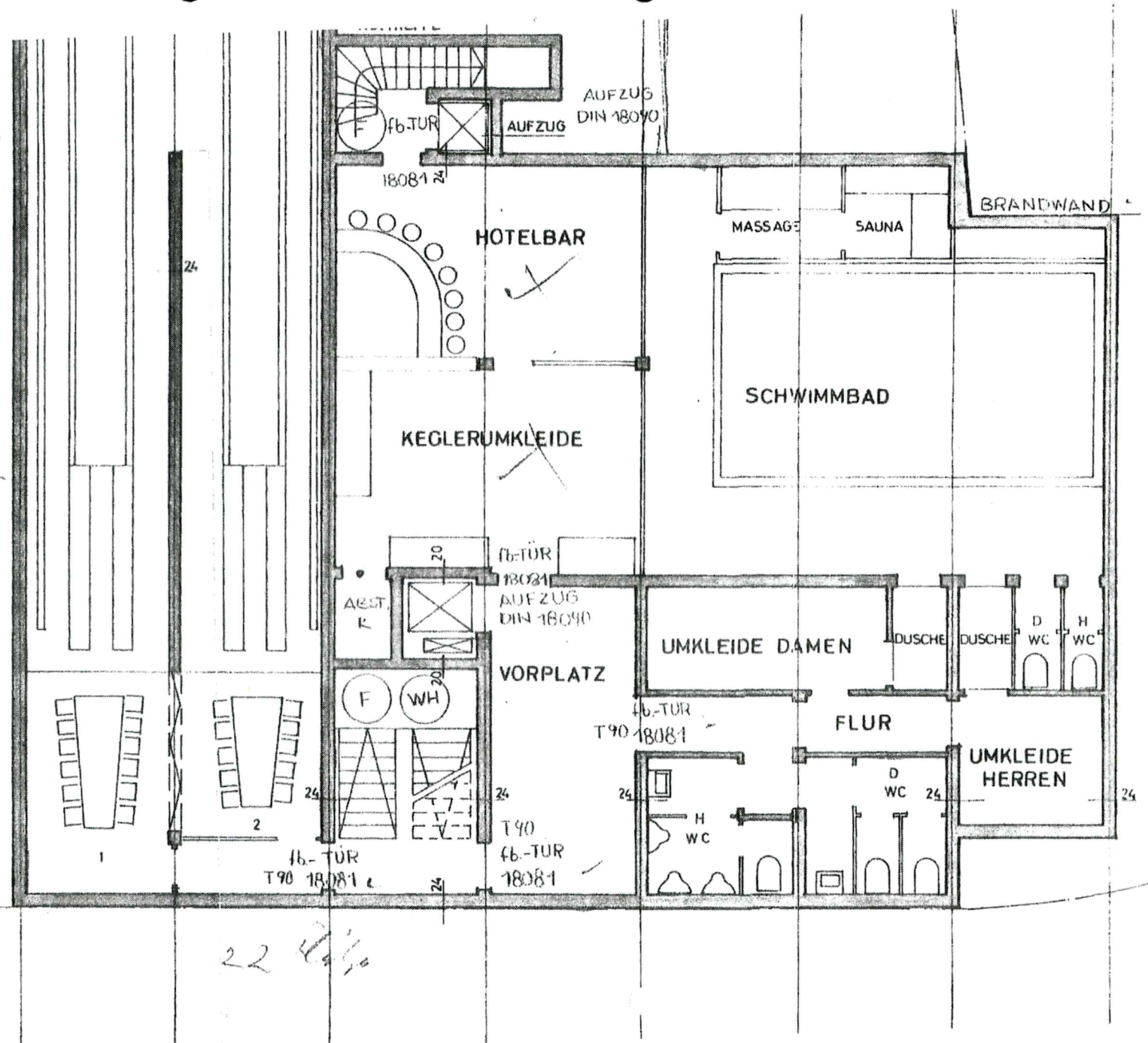
Unterschrift

Bad Cannstatt, den 8. Dezember 1982

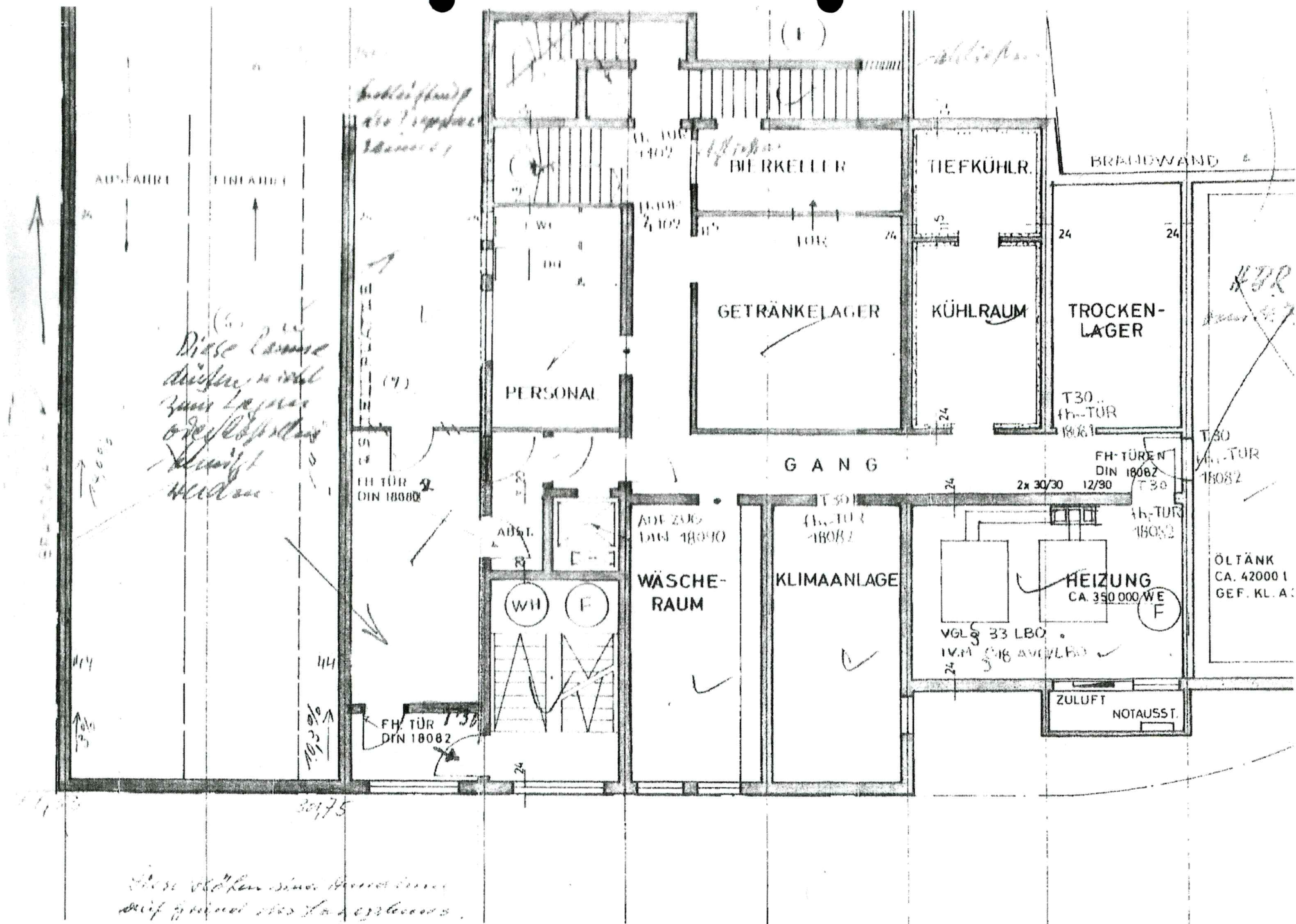
Dipl.-Ing. FRITZ HALLER

13.04.2011

3.4.2011



22.4.2011



14.84

BRANDWAND

ZUR TIEFGARAGE

AUSFAHRT EINFAHRT

FUSSGÄNGERSTEG

ZUM HOF

TAGESLAGER

KÜCHE

AUSGABE

DAMEN

HERREN

FLUR 4102

AUFZUG
DIN 18410

RECEPTION

HALLE

SPEISERAUM

NEBEN

AUSKRAGUNG

KARLSTRASSE

MALER

115

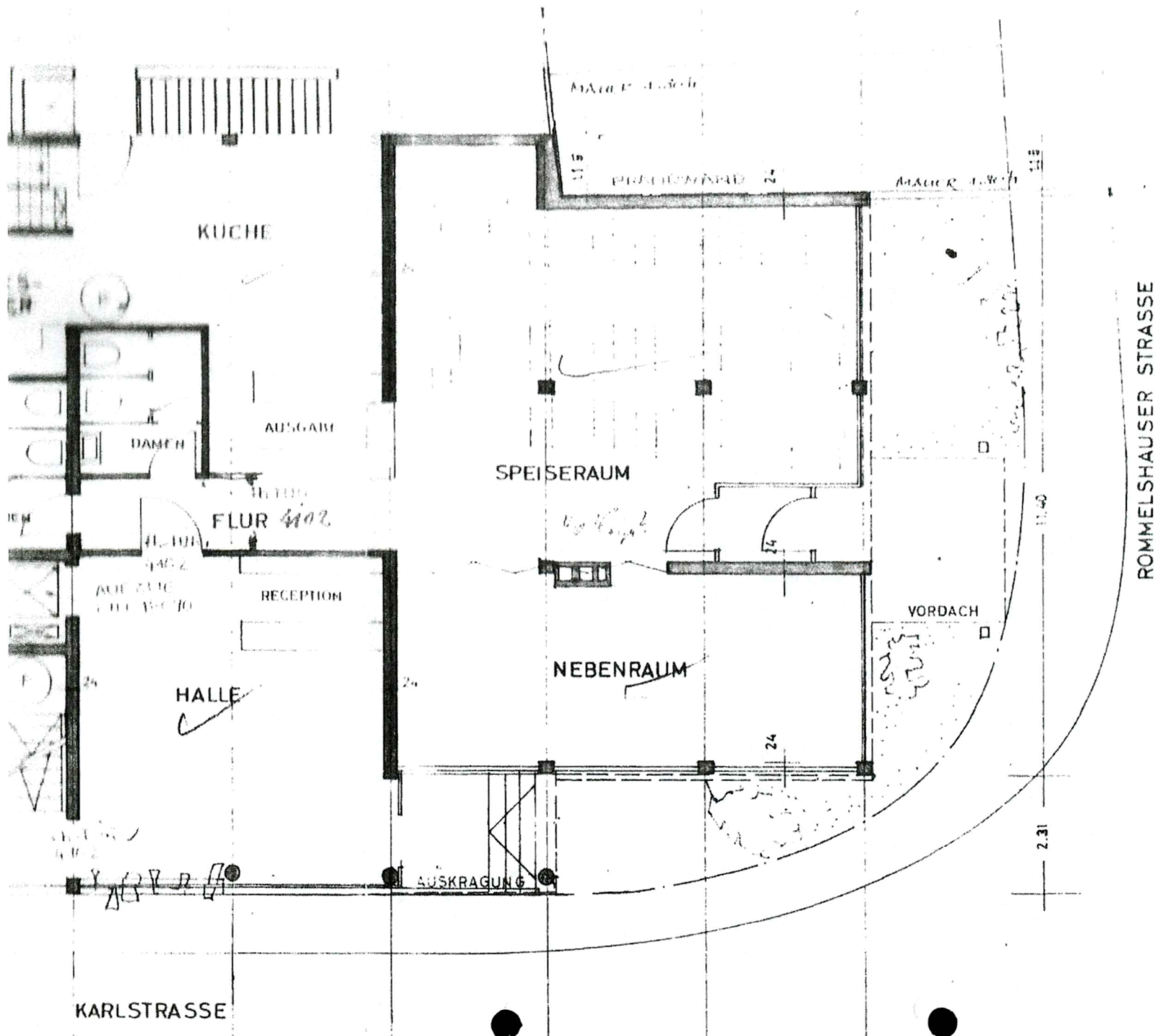
24

24

24

24

24

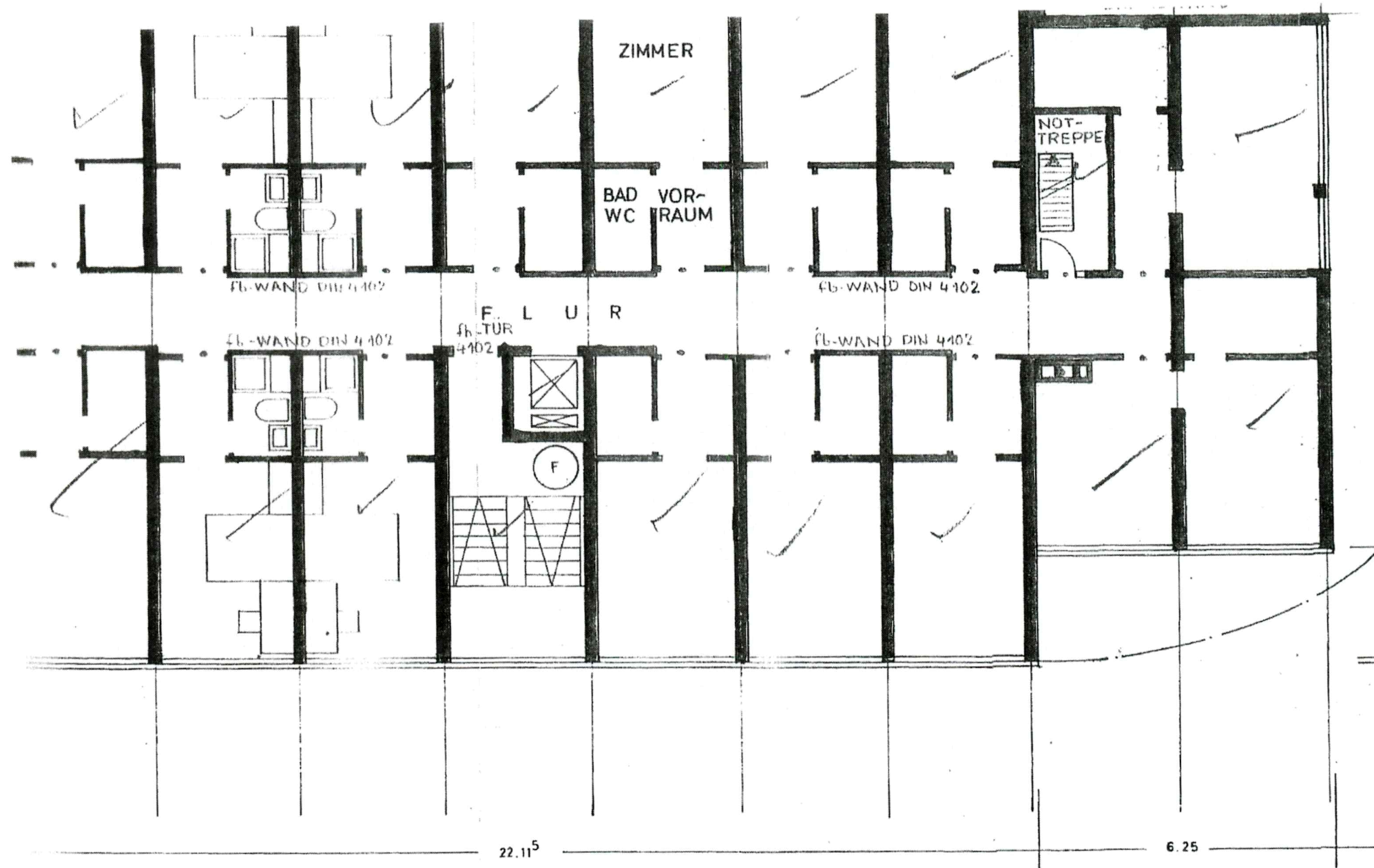


Bau
ge
am
Stac
Bü

BLAU GEÄ
S-BAD CANNE

[Handwritten signature]

[Handwritten signature]



ACHSMASS
3125

BRANDWAND

BRANDWAND

ZIMMER

NOT-
TREPPE
WASCH-
RAUM

BAD
WC
VOR-
RAUM

I L U R

4. TÜR
4102

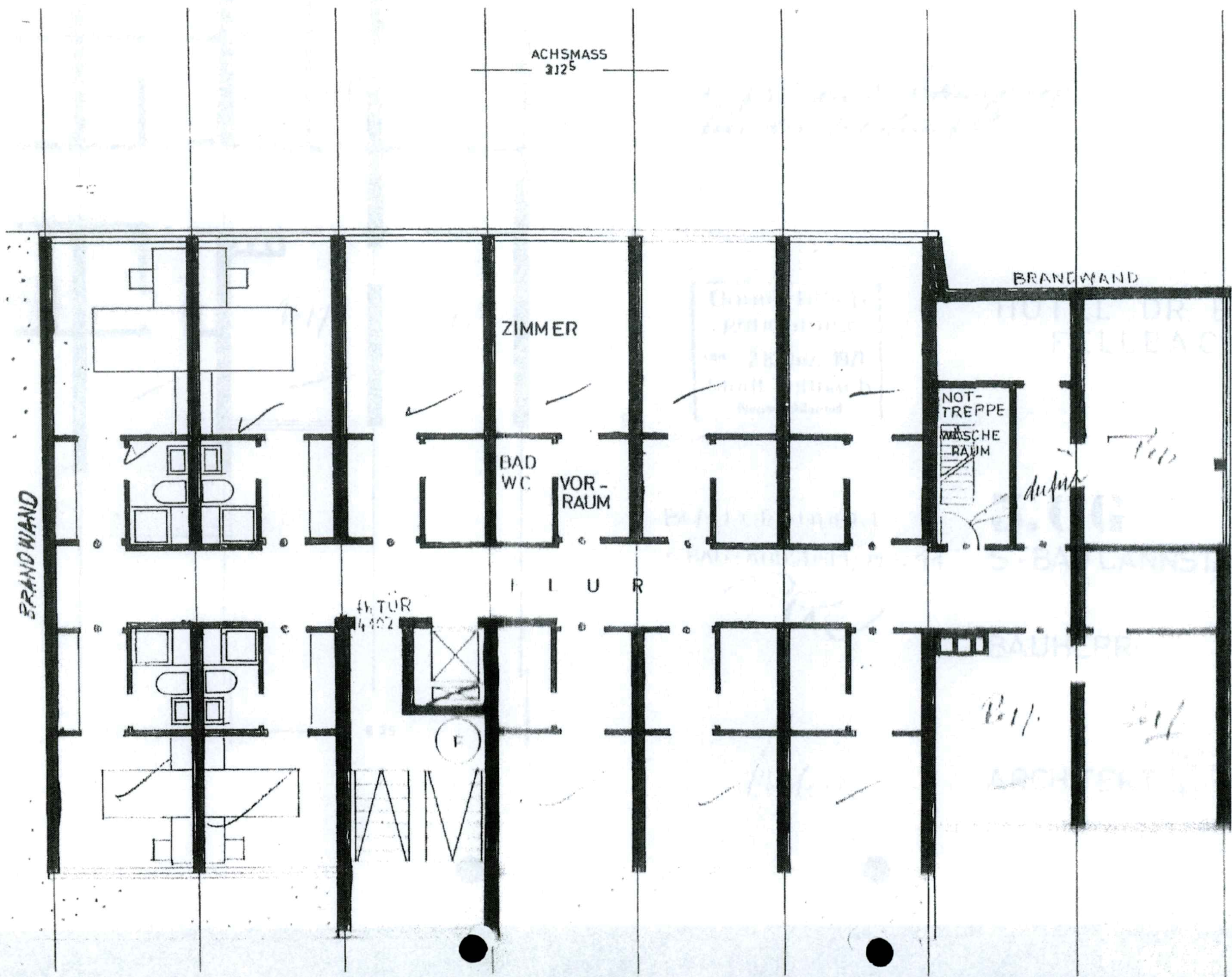
(F)

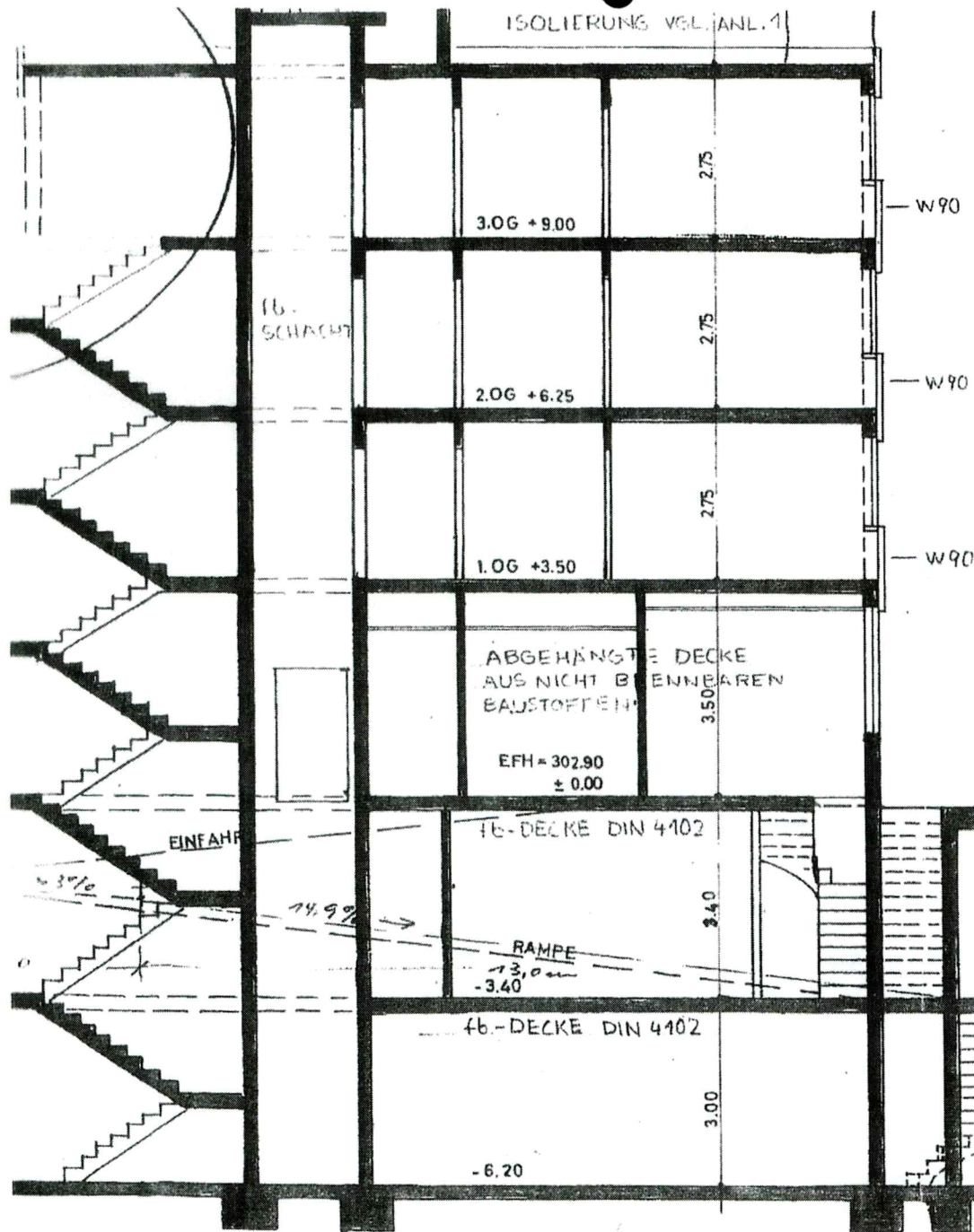
Bell

211

dubel

710





BAUBE SCHR EIBUNG:

FUNDAMENTE BETON
WÄNDE MASSIV
DECKEN STAHLBETON
DACH KIESSCHÜTTDACH

BAUKOSTEN CA DM

fb.-BAUART

LIN 4102 ✓

- 0.15

PARKPLATZ

GARAGE

16 DECKE DIN 4102

KEGELBAHN

BRANDWAND

W 90

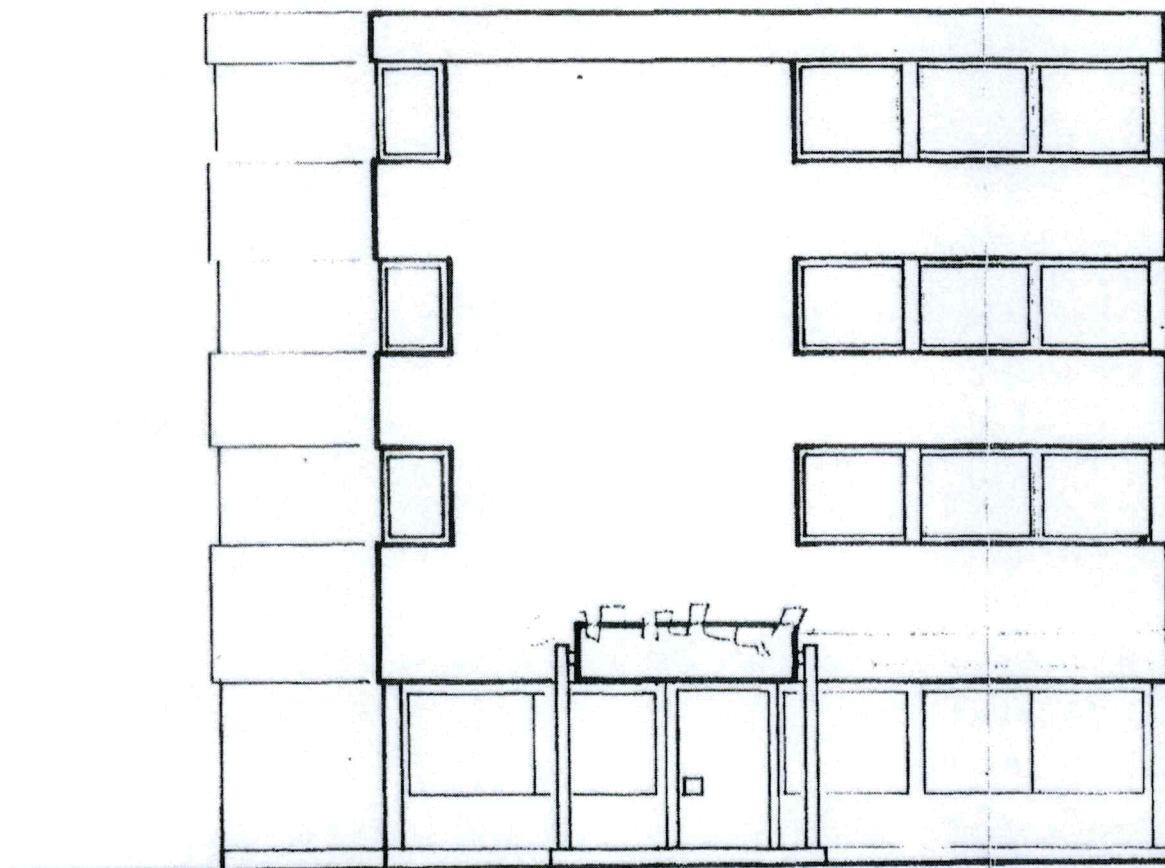
W 90

W 90

W 90

W 90

1/13



SÜD

Baurechtschein
gezeichnet
am 28. Dez. 1971
Stadt
Bürgermeister

HOTEL DR. BE
FELLBACH

BLAU GEÄNDERT **ANSICHT**
S-BAD CANNSTATT 1957

Handwritten signature

BAUHERR:

Handwritten signature

Handwritten signature

ARCHITEKT:

Handwritten signature

BRAND NAME

ST 10											
ST 11											
ST 12											
ST 13											